

Im Juli Baustart auf ehemaligem Südbahnhof-Areal

HEILBRONN *Stadtsiedlung und BPD-Immobilien haben Baufelder untereinander aufgeteilt*

Von unserem Redakteur
Joachim Friedl

Der ehemalige Südbahnhof, mit 5,6 Hektar die größte innerstädtische Baufläche in Heilbronn, wird ab Juli bebaut. Die Stadtsiedlung Heilbronn GmbH hat fünf Baufelder entlang der westlichen Happelstraße erworben und wird als erstes ein Gebäude mit Eigentumswohnungen errichten.

Acht Baufelder und das ehemalige Taxis-Areal an der Schmollerstraße hat die BPD-Immobilienentwicklung GmbH, ehemals Bouwfonds Immobilien GmbH, gekauft. Über den Stand der Planungen informierte jetzt der SPD-Ortsverein Heilbronn mit der Vorsitzenden Heidrun Landwehr und Stadtrat Gerd Kempf an der Spitze. An dieser Vor-Ort-Veranstaltung nahmen 50 Bürger teil.

Klinikzentrum Im Auftrag der Zeag Energie AG baut die Stadtsiedlung am Rathenauplatz, dort, wo sich derzeit eine Trafostation befindet, ein mehrgeschossiges, attraktives Halbrundgebäude. Einziehen werden hier Ärzte mit unterschiedlichen Fachrichtungen, eine chirurgische Klinik und Geschäfte. Im Gebäude integriert wird die Trafostation, von der aus die gesamte Stromversorgung für den Heilbronner Süden geregelt wird. Baubeginn soll im Oktober sein.

Auf dem sich direkt anschließenden Baufeld Richtung Osten bauen

Neues Wohngebiet in der Südstadt



HST-Grafik, Quelle: Stadt Heilbronn



Die Trafostation der Zeag wird im neuen Ärztehaus beim Rathenauplatz integriert. Baustart soll im Oktober sein.

Foto: Guido Sawatzki

die Stadtsiedlung und die Altenhilfeeinrichtung „Haus am Fels“ ein Pflegeheim, betreutes Wohnen und eine Kindertageseinrichtung. Das Ärztezentrum und das Pflegeheim sind über eine Tiefgarage miteinander

verbunden. Die Zufahrt erfolgt über die Urbanstraße. Über einen kleinen Innenhof und einen Weg wird zudem eine Verbindung zum benachbarten Edeka-Markt angelegt. „Das wäre einmalig für Heilbronn“,

schwärmte Robert an der Brügge vom nächsten Projekt. Der Geschäftsführer der Stadtsiedlung Heilbronn GmbH meint damit Gebäude mit Inklusionswohnungen. Auf dem nächsten Baufeld der Stadtsiedlung entstehen Objekte für Mietwohnungen. Baubeginn soll im Frühjahr 2016 sein. Häuser mit Eigentumswohnungen bilden dann den Abschluss der Stadtsiedlungsaktivitäten.

Maßstäbe Im Spätherbst will dann auch die BPD-Immobilienentwicklung GmbH mit dem Aushub der Baugruben für vier ihrer Gebäude mit 40 Eigentumswohnungen beginnen. Mit dem Verkaufsstart wird voraussichtlich im Mai begonnen.

Von ihren acht Baufeldern hat die BPD-GmbH eines an die Zeag Energie AG verkauft. Das Grundstück befindet sich unterhalb der Stuttgarter Brücke. Der regionale Energieversorger wird hier die Energie-Versorgungszentrale für das Neubaugebiet, ergänzt durch Parken und Gewerbe, ansiedeln. Dabei wird die Zeag, wie Pressesprecher Claus Flore erklärt, „neue Maßstäbe setzen, was die effektive Nutzung von Energie angeht“.

Erschließung Alle Gebäude werden einmal von der verkehrsberuhigten Happelstraße erschlossen. Die Höhen der Neubauten orientieren übrigens sich an der jeweils angrenzenden Bebauung.